

## Dr. Veit Sorger



Präsident der Industriellenvereinigung

### **60 Jahre im Dienst der Wettbewerbsfähigkeit.**

Vor nunmehr 60 Jahren wurde das Österreichische Produktivitäts- und Wirtschaftlichkeits-Zentrum (ÖPWZ) gegründet. Die Industriellenvereinigung (IV) war damals eines der Gründungsmitglieder dieses gemeinnützigen Vereins, und sie hat zudem immer den Präsidenten des ÖPWZ gestellt. Das ÖPWZ war und ist somit für die österreichische Industrie von ganz besonderer Bedeutung, weshalb ich mich sehr freue, an dieser Stelle zu 60 erfolgreichen Jahren gratulieren zu können.

In diesen vergangenen sechs Jahrzehnten hat die österreichische Volkswirtschaft, insbesondere die heimische Industrie, eine beeindruckende Erfolgsgeschichte geschrieben. Eine Erfolgsgeschichte, die nicht ohne Rückschläge, vor allem durch zwei Wirtschaftswunder geprägt war: jenes des Wiederaufbaus von 1953 bis 1962 und jenes von 1990 bis 2008, als es österreichischen Unternehmen gelang auf den Märkten der Welt, insbesondere in Mittel- und Osteuropa, zu reüssieren. Insbesondere die letzten beiden Jahrzehnte waren in der Industrie durch beeindruckende Produktivitätsfortschritte geprägt, durch die unsere Unternehmen ihre internationale Wettbewerbsfähigkeit stärken konnten.

Womit wir beim Gründungsgedanken des ÖPWZ sind: Der Verein wurde unter dem Namen ÖPZ – Österreichisches Produktivitäts-Zentrum – mit dem Auftrag, der Produktivitätssteigerung zu dienen, ins Leben gerufen. Seit damals mögen sich die Aufgabenstellungen ein wenig verändert haben, doch als österreichisches Bildungsinstitut der Sozial- und Wirtschaftspartner ist das ÖPWZ heute mehr denn je bemüht, diesen ursprünglichen Auftrag zu erfüllen. Die vergangenen Jahrzehnte sind dabei der Garant dafür, dass die Erfolgsgeschichte ÖPWZ weitergehen wird.

Die österreichische Industrie hat im ÖPWZ einen erfahrenen, kompetenten und verlässlichen Partner. Im Dienste der weiteren Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit Österreichs, wird das ÖPWZ daher auch weiterhin auf die Unterstützung der österreichischen Industrie zählen können.

**Mit den besten Glückwünschen**